

Phytopharmaka und Phytotherapie 2005

Forschung und Praxis

(Hier: Bild des Kaiserin-Friedrich-Hauses)

6. bis 8. Oktober 2005

Kaiserin-Friedrich-Haus

Robert-Koch-Platz 7

(neben Haupteingang zur Berliner Charité)

10115 Berlin-Mitte

4. Gemeinsame Tagung:

- **Deutsche Gesellschaft für Klinische Pharmakologie und Therapie e.V. (GKPharm – 10. Symposium)**
 - **Gesellschaft für Phytotherapie e.V. (GPT – 15. Kongress)**
 - **Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung e.V. (GA)**
(Hier Logos der 3 Fachgesellschaften wie im Programm 2004)
-

Vorläufiges wissenschaftliches Programm, Stand 6. Juni 2005

*(Die Besetzung der Blöcke richtet sich nach der Zahl der Anmeldungen. Änderungen im zeitlichen Ablauf und bei den Themengebieten sind daher vorbehalten. **Die vorläufige Listung enthält alle zum Stichtag gemeldeten Vorträge. Die verfügbare Zeit erlaubt aber nur 4-6 Vorträge je Themenblock! Die Verteilung auf Vorträge resp. Poster erfolgt durch das wissenschaftliche Komitee nach Ablauf der Anmeldefrist für die Abstracts.)***

Donnerstag, 6. Oktober 2005

13.30 – 14.00

Eröffnung

14.00 -15.30

Phytopharmaka und Phytotherapie bei kognitiven Störungen des zentralen Nervensystems

- **Ginkgo Spezialextrakt EGb 761 in der Behandlung von Angsterkrankungen: eine randomisierte, placebokontrollierte Doppelblindstudie**
(als Referent käme Prof. Woelk in Frage)
- **Plasmaspiegel von A-beta(1-42) und Einnahme von Ginkgo biloba in einer prospektiven Kohorte älterer Menschen**
(als Referent käme Prof. Fischer, Wien, in Frage bzw. ein Mitarbeiter)
- **Blutungsrisiko bei *Ginkgo biloba* und anderen Antidementiva**
Gaus W
- **Wirkung von Hesperidin und seinem Aglykon Hesperetin auf die elektrische Hirntätigkeit bei Ratte und Mensch.**
Dimpfel W
- **Das neuropsychologische Profil von EGb 761** (als Referent käme PD Dr. Kaschel in Frage)

- **Der Ginkgo Spezialextrakt EGb 761 steigert die Aktivität antioxidativer Schutzsysteme in transgenen Tg2576-Mäusen mit Alzheimer-Pathologie**
Koch E. und Mitarbeiter
- **Untersuchungen zu den qualitativen Struktur-Wirkungs-Beziehungen kontaktallergener Alkylphenole aus *Ginkgo biloba***
Koch E. und Mitarbeiter
- **Zentralnervöse Effekte des Salix-Extraktes BNO 1455**
Hegger M, Christoffel V, Kotalla C, Winterhoff H

15.30-16.00
Kaffee-Pause

16.00 – 18.00
Forum 1 [Forum pharmaceuticum]
(Vorsitz: F. Gaedcke, NN BfArM)

Herstellung und Qualität pflanzlicher Wirkstoffe im Spannungsfeld zwischen Arzneibuch- und Zulassungs-Anforderungen in Europa

	<i>verantwortlich</i>	<i>Zeit [min.]</i>
• <i>Einführung</i>	<i>F. Gaedcke</i>	<i>10</i>
• <i>Wichtige Definitionen</i>	<i>S. Alban</i>	<i>10</i>
• <i>Übersicht über pflanzliche Drogenzubereitungen und Klassifizierung der Extrakte</i>	<i>F. Gaedcke</i>	<i>20</i>
• <i>Allgemeine Bedeutung von Leitsubstanzen</i>	<i>M. Veit</i>	<i>20</i>
• <i>Herstellung und Qualität von Mischextrakten</i>	<i>G. Abel</i>	<i>15</i>
• <i>Herstellung und Qualität von flüssigen Extrakten</i>	<i>N. Brand</i>	<i>15</i>
• <i>Besonderheiten bei der Stabilitätsprüfung</i>	<i>BfArM</i>	<i>15</i>
• <i>Fazit</i>	<i>alle/F. Gaedcke</i>	<i>10</i>

- **3. Bekanntmachung zur klinischen Prüfung von Arzneimitteln und deren Auswirkungen auf Phytopharmaka**
(als Referentin käme Frau Dr. A. Mende, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, Bonn, Tel.-Nr. 0228-207 3360, in Frage. Herr Dr. Lang hat das mit ihr vorbesprochen)
- **Investigational Medicinal Product Dossier (IMPD): Wo ist bei Phytopharmaka besonderes Augenmaß gefordert?**
(als Referent käme Dr. Lang in Frage)

- **Interaktionen von Lebensmitteln – Relativierung der Johanniskraut-Interaktionen**
Dehrendorf H, Butterweck V (Meldung Dr. Frank)
- **Zur Eignung von Markern des Arzneibuches für die Freigabe und Stabilitätsprüfung von Phytopharmaka**
Sievers H

Ab 18.00

Sitzungen der Fachverbände

Freitag, 7. Oktober 2005

8.30 – 10.00

Phytopharmaka und Phytotherapie bei Herz- Kreislauf-Erkrankungen

(Vorsitz: H. Schilcher, NN)

- **Ergebnisse aus einer Apotheken-basierten Kohortenstudie mit Crataegus-Spezialextrakt WS® 1442 (501001.01.401) bei Patienten mit einer leichten Einschränkung der körperlichen Leistungsfähigkeit infolge einer nachlassenden Herzleistung**
(als Referent käme Dr. Belgardt in Frage)
- **Reduktion der arteriosklerotischen Nanoplaquebildung bei kardiovaskulären Hochrisikopatienten durch *Ginkgo biloba* (EGb 761/Rökan®)**
Siegel M, Rodrigues M, Schäfer P, Just S, Ullrich K, Malmsen M
- **Weißdorn-Frischpflanzensaft und Mistel-Frischpflanzensaft bei leichter bis mittelschwerer Hypertonie.**
Wiebelitz KR
- **Roter Weinlaub-Extrakt bei chronischer venöser Insuffizienz: Wirkungen an menschlichen Venenzellen und Wirksamkeit in kontrollierter klinischer Studie**
Esperester A, Nees, Kalus U
- **Wirksamkeit eines Artischocken-Spezialextraktes auf die Expression der endothelialen NO-Synthetase**
Förstermann

10.00-10.30

Kaffee-Pause

10.30 – 12.30

Phytopharmaka und Phytotherapie bei affektiven Störungen des zentralen Nervensystems

- **Hypericum-Extrakt WS® 5570 in der Erhaltungsbehandlung rezidivierender Depression**
(als Referent käme Prof. Kasper in Frage)
- **Wirksamkeit und Verträglichkeit von Hypericum-Extrakt STW 3 bei Langzeitbehandlung in einmal täglicher Dosierung im Vergleich mit Sertralin**
Gastpar M, Singer A, Zeller K
- **Hypericum-Extrakt WS® 5570 ist mindestens gleich wirksam und besser verträglich als Paroxetin bei mittelschweren bis schweren Depressionen**
(als Referent käme Dr. Dienel in Frage)

- **Placebokontrollierte Studie mit Hypericum Extrakt LI 160 zur Behandlung der atypischen Depression**
Murk H, Schmidt U, Kuhn U, Spitznagel
- **Transportverhalten von p-Glycoprotein durch Johanniskrautextrakt und einzelne inhaltsstoffe von Johanniskraut**
Müller WE
- **Anxiolytische und antidepressive Eigenschaften von *Cimicifuga racemosa* Extrakten in pharmakologischen Tiermodellen**
Koch E und Mitarbeiter
- **Anxiolytische Wirkungen von Salix-Extrakt**
Winterhoff H et al.
- **Wirksamkeit und Sicherheit von Kava-Extrakten – Ein Update**
Schmidt W
- **Pharmakologische Untersuchungen zur fixen Kombination von Baldrian und Hopfen zu Behandlung von Schlafstörungen**
Brattström A und Mitarbeiter

12.30-14.00
Mittags-Pause

14.00 – 15.30

Phytopharmaka und Phytotherapie bei Erkrankungen und Funktionsstörungen in der Gynäkologie und Urologie sowie im Magen Darm-Bereich

- **Phytohormone: Ersatz für Hormontherapie?**
Wuttke W
- ***Cimicifuga racemosa* (Klimadynon®): Ergebnisse einer GCP-konformen Sicherheitsstudie**
NN (Meldung Bionorica)
- **Placebokontrollierte Studie mit einer Cimicifuga-Hypericum-Kombination (Remifemin® plus) bei menopausalen Frauen mit Depressionen.**
Grünwald J et al.
- **Resultate klinischer Studien mit dem neu entwickelten Cimicifuga-Extrakt Ze 450 bei Patientinnen mit menopausalen Beschwerden**
Brattström A und Mitarbeiter
- **Akuteffekte eines Cimicifuga-Extraktes**
Moser S, Hesse E, Winterhoff H
- ***Agnus castus* (Agnucaston®): Ergebnisse einer offenen klinischen Studie**
NN (Meldung Bionorica)
- **Datenbank-Analyse zur Rezidiv-Sicherheit von Remifemin® bei Patientinnen mit anamnestischem Brustkrebs**
NN (Meldung Schaper & Brümmer)
- **Wirksamkeit und Sicherheit von Thyreologes®. Ergebnisse einer Beobachtungsstudie.**

Beer AM

- ***Lycopus europaeus* L. bei induzierter Hyperthyreose der Ratte**
Vonhoff C, Biller C, Winterhoff H
- **Ergebnis einer GCP-konformen Studie mit Cernilton® (Roggenpollenextrakt) bei Patienten mit chronischer Prostatitis**
NN (Meldung Strathmann AG)
- Pentacyclic triterpenoids from *Boswellia serrata* inhibit IkappaB kinase alpha and induce apoptosis in chemoresistant prostate cancer cells.
Simmet T
- **Therapiestudie zur Wirksamkeit von Kapuzinerkresse bei Harnwegsinfekten**
Daschner und Mitarbeiter (Anmeldung Dr. Groos)
- **Senkung der Stuhlfrequenz bei Kindern mit unspezifischer Diarrhoe. Erfahrungen einer klinischen Doppelblindstudie.**
Schmidt S, Kuhn U, Biller A
- **Wirksamkeit von Kartoffelsalat bei dyspeptischen Beschwerden**
Chrubasik S

15.30-16.00

Kaffee-Pause

16.00 - 18.00

Forum 2 [*Forum politicum*]

(Vorsitz: B. Eberwein und F. H. Kemper)

GKV-Ausschluss pflanzlicher Arzneimittel: Konsequenzen für Patienten, Krankenkassen und Hersteller von Phytopharmaka: 1 Jahr danach

- **Pharmakoökonomische Betrachtungen zur Behandlung leichter und mittelschwer depressiver Patienten mit Johanniskrautextrakt**
Röder C
- **Ergebnisse einer Apotheken-Anwendungsbeobachtung zur Beratungsaktivität bei Abgabe von Johanniskrautpräparaten**
Linden M, Schaefer M
- **Ginkgo-Spezialextrakt und Cholinesterasehemmer in der Behandlung der Demenz - Sind sie vergleichbar?**
(als Referent käme Dr. Hörr in Frage)

Samstag, 8. Oktober 2005

8.30 -10.00

Phytopharmaka und Phytotherapie bei Erkrankungen der Atemwege

(Vorsitz: F. Daschner, NN)

- **Ergebnisse zweier placebokontrollierter mit *Pelargonium sidoides* Extrakt EPs 763 bei Patienten mit radiologisch gesicherter Sinusitis**
Bachert

- **Placebo-kontrollierte Doppelblindstudie mit einer Thymian-Salbei-Kombination (Bronchicum® Tropfen) bei 150 Patienten mit akuter Bronchitis**
Grünwald J et al.
- **Hemmung von krankheits-assoziierten Verhaltens-Veränderungen (Sickness Behaviour) durch *Pelargonium sidoides* Extrakt EPs 7630 in einem Tiermodell**
Koch E und Mitarbeiter
- **Verabreichung von *Pelargonium sidoides* Extrakt EPs 7630 an Ratten hat keinen Einfluss auf Gerinnungsparameter und auf die Pharmakokinetik von Warfarin**
Koch E und Mitarbeiter
- **Biophysikalischer und zellbiologischer Wirkmechanismus von Efeu-Extrakt**
Häberlein H
- **Neue Ergebnisse mit Petasin® bei allergischer Rhinitis**
Brattström A und Mitarbeiter
- **Sinupret®: Klinische Daten – Review**
NN (Meldung Bionorica)

10.00-10.30
Kaffee-Pause

10.30 – 12.00

Phytopharmaka und Phytotherapie in der Dermatologie und Rheumatologie

- **Klinische Studie mit einer Hamamelis-Salbe zur der Pflege der trockenen Altershaut**
Wolff
- **Klinische Studie mit einer Hamamelis-Salbe zur Wundheilung bei Kindern**
Welzel
- **Anwendungsbeobachtung zu Assalix®**
NN (Meldung Bionorica)
- **Wirksamkeit von Hagebuttenpulver bei Gelenkarthrose und Rückenschmerzen**
Chrubasik C
- **Korbblütlerallergien (Arnika, Kamille, Echinacea, Calendula): Mutmaßungen und gesicherte Fakten**
Merfort (Meldung Dr. Frank)
- **Bioverfügbarkeit ätherischer Öle bei Badeanwendung**
März R (Meldung Dr. Frank)
- **Untersuchung der antiphlogistischen Aktivität verschiedener Pflanzenextrakte und –Öle im leukozytären Elastasemodell**
Bader (Meldung Dr. Röder)
- **Standardised extracts of Cannabis for use in the treatment of migraine and rheumatoid arthritis**
Heinrich M und Mitarbeiter

- **Nachweis der klinischen Wirksamkeit einer Salbe aus der brasilianischen Heilpflanze *Cordia verbenacea*.**
Lazzarini JR (Brasilien)

12.00 - 13.00

Diätetik mit Pflanzenextrakten: Neue Wege und Chancen für die Phytotherapie?

- **Erste Ergebnisse zu diätetischen Interventionen mit Perilla-Öl-Präparaten**
(als Referent käme Herr Dr. Malek in Frage)

Alternativer Vortrags-Block I:

Synergien und Kombinationswirkungen mit pflanzlichen Wirkstoffen

- **Multidrug- und Multitarget-Therapie mit pflanzlichen Arzneimitteln**
Wagner H
- **Kombinationswirkungen Cumarin-Troloxerutin**
Tegtmeier M (Meldung Siegers)
- **Kombinationswirkungen Troloxerutin-Aescin**
Siegers CP
- **Klinische Plausibilitätsprüfung bei Patienten mit Somatisierungsstörungen zum Nachweis des Zusatznutzens von Pestwurz in der Kombination mit Baldrian, Passionsblume und Melisse**
Brattström A und Mitarbeiter

Alternativer Vortrags-Block II:

Möglichkeiten und Grenzen spezieller biometrische Verfahren zur Planung und Auswertung klinischer Forschungsprojekte mit Phytopharmaka

- **Ermittlung des "reinen Medikamenteneffektes" - Anwendung eines neuen Auswertungsverfahrens auf die Daten einer Vergleichsstudie Hypericum-Extrakt versus Paroxetin**
(als Referent käme Herr Dr. Kieser in Frage, M. Shah als Co-Autorin)
- **Biometrische Herausforderungen und deren Lösung bei der Planung einer dreiarmligen Hypericum-Studie**
(als Referent käme Herr Dr. Kieser in Frage)
- **Biometrie gemäß Richtlinie ICH E9: Neue Anforderungen und neue Chancen für klinische Arzneimittel-Studien**
Kuhn U
- **Phytotherapeutische Studien in der Kinderheilkunde und ihre statistische Bewertung**
Kuhn U

Als Poster angemeldet:

- **Vergleich von Hypericum-Extrakt WS® 5570 und Paroxetin in der Erhaltungsbehandlung nach Genesung von einer Episode einer mittelschweren bis schweren Depression**
(Ergebnisse als Poster)
- **Einfluss von Pfefferminzöl, Kümmelöl und der Kombination beider Wirkstoffe auf die basale und postinflammatorische viszerale Sensorik im Rattenmodell**
(Ergebnisse als Poster)
- **Wirksamkeit und Verträglichkeit von PRO 160/120 versus Finasterid bei Patienten mit benigner Prostatahyperplasie – Ergebnisse einer 5-Jahres-Nachbeobachtung**
(Ergebnisse als Poster)
- **Effect of *Boswellia serrata* on intestinal motility in rodents: inhibition of diarrhoea without constipation.**
Longo R, Borrelli F, Capasso F, Capasso R, Ascione V, Gabriella A, Izzo AA

Samstag, 8. Oktober 2005

13.00 Uhr

Ende der Tagung

Allgemeine Informationen

Anmeldungen

Voranmeldungen sollen schriftlich, sofern möglich auch per eMail erfolgen. Die elektronischen Formulare finden Sie im Internet unter: <http://www.phytotherapy.org/kongress2005.htm>. Nach der Anmeldung bekommen Sie eine Rechnung und nach Eingang der Zahlung auch eine verbindliche Anmeldebestätigung zugesandt.

Teilnahmegebühren

Nichtmitglieder	250 €
Mitglieder einer der Fachgesellschaften	200 €
Referenten (1 Autor je Abstract)	100 €
Pressevertreter nach Akkreditierung	gebührenfrei

Bankverbindung

Apotheker- und Ärztebank, Berlin; BLZ: 10090603; Konto: 0601765248; Stichwort: Phytokongress 2005.

Unterkunft

Für die Hotel- und Zimmerreservierung wenden Sie sich bitte direkt an die Berlin Tourismus Marketing GmbH, Am Karlsbad 11, 10785 Berlin, Telefon 030/250025, Fax 030/25002424 oder buchen Sie unter www.berlin-tourism.de.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro im Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7 (neben dem Haupteingang zur Berliner Charité) ist am 6.10.2005 von 11.00 bis 18.00 Uhr, am 7.10.2005 von 8.00 bis 18.00 Uhr und am 8.10.2005 von 8.00 bis 13.30 besetzt.

Lokale Organisation:

Prof. Dr. med. Volker Schulz
Oranienburger Chaussee 25
13465 Berlin
Telefon: (030) 401 26 89

Dr. Gabriele Laschinski
Institut für Klinische Pharmakologie
Universitätsklinikum Charité
Schumannstraße 20/21 - 10098 Berlin

Call for Papers

Inhaltliche Anforderungen

Beiträge über aktuelle Forschungsergebnisse und -erkenntnisse zur Phytotherapie aus den Bereichen Pharmazie, Pharmakologie/Toxikologie und Klinik, die als Vortrag (15 + 5 min) oder Poster (Bevorzugtes bitte angeben) zur weiteren Ausgestaltung des wissenschaftlichen Programms (siehe dort) geeignet erscheinen.

Kongresssprache

Deutsch oder Englisch

Abstract

Kopf: Hauptautor und Co-Autoren mit Vornamen, Namen, Institut/Firma, Titel des Beitrages.
Text: Zentrale Aussagen des Papers, insbesondere Kerndaten zu den Forschungsprojekten, Methodik oder Prüfdesign, wichtigste Ergebnisse, statistische Bewertung, wissenschaftliche Interpretation. Der Titel sollte 150, der Text 1500 Zeichen nicht überschreiten.

Format

Word Datei (.doc) oder „rich text format“ (.rtf).

Einsendung

Bitte als Anlage einer eMail senden an: V.Schulz.Berlin@t-online.de

Einsendeschluss

30. Juni 2005

Mitglieder des wissenschaftlichen Komitees:

(GA : Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung e. V.; GPT: Gesellschaft für Phytotherapie e.V.; GKPharm: Deutsche Gesellschaft für Klinische Pharmakologie und Therapie e. V.)

G. Abel, Neumarkt (GA)
R. Bauer, Graz (GA)
B. Drewelow, Rostock (GKPharm)
F. Gaedcke, Andernach (GPT)
A. Johne, Berlin (GKPharm)
K. Keller, Bonn (GPT)
B. Kopp, Wien (GA)
K. Kraft, Rostock
D. Loew, Wiesbaden (GKPharm)
A. Nahrstedt, Münster (GA)
H. D. Reuter, Köln (GPT)
I. Roots, Berlin (GKPharm)
V. Schulz, Berlin (GKPharm)
H. Wagner, München (GA)
H. Winterhoff, Münster (GPT)

Aktuelles Programm und Formulare für die Anmeldung

Das Programm nach dem jeweiligen Stand der Entwicklung und ein Formular für Ihre Anmeldung zur Teilnahme an dem Kongress finden Sie im Internet unter:

<http://www.phytotherapy.org/kongress 2005.htm>

**Phytopharmaka und Phytotherapie –
Forschung und klinische Anwendung
Jahrestagung vom 6. bis 8. Oktober 2005 in Berlin**

Herrn
Prof. Dr. med. Volker Schulz
Phytotherapie-Kongress 2004
Oranienburger Chaussee 25
13465 Berlin
E-Mail: V.Schulz.Berlin@t-online.de
Telefax: (030) 406 37 973

Hiermit melde ich meine Teilnahme an dem Phytotherapiekongress 2005 an:

Anrede _____ Titel _____

Vorname und Name _____

Institut / Universität / Firma _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon/Fax _____

e-Mail _____

Teilnahmegebühr (bitte ankreuzen; Rechnung wird nach der Anmeldung zugesandt):

- 200 € als Mitglied einer der 3 Fachgesellschaften
- 250 € als Nicht-Mitglied
- 100 € als Referent/Erstautor eines in das Programm aufgenommenen Beitrages
- Gebührenfrei als akkreditierter Vertreter von Presse und Medien
- Ich möchte ein(en) Vortrag/Poster anmelden (Einsendeschluss: 30.06.2005)
- Gesamtbetrag angewiesen? Ja Nein

Bankverbindung des Kongresses: Apotheker- und Ärztebank, Berlin; BLZ: 100 906 03; Konto: 0601765248; Stichwort: Phytokongress 2005
--